

# Nachhaltige Finanzwirtschaft



1. Strategisches Ziel			
Durch die Bereitstellung ausreichender Finanzierungsmittel bei begrenzter Verschuldung und bei gleichzeitiger Berücksichtigung der finanziellen Leistungsfähigkeit der Städte und Gemeinden sichert der Rhein-Neckar-Kreis die finanzielle Handlungsfähigkeit des „Gesamtkonzerns Rhein-Neckar-Kreis“.			
Zuständigkeit			
Kämmereiamt			
Maßnahmen / Kennzahlen			
<b>1.1</b>	Aufstellung dauerhaft ausgeglichener Haushalte im ordentlichen Ergebnis		
Kennzahl		2022	2023
	Ordentliches Ergebnis (in Mio. €) > oder gleich Null	-16,1	-39,2
<b>1.2</b>	Gewährleistung der Zahlungsfähigkeit durch Bereitstellung ausreichender Finanzierungsmittel		
Kennzahlen		2022	2023
	a) Nettoinvestitionsrate (in Mio. €)	-4,0	-26,6
	b) Liquidität 31.12. (in Mio. €)	30,4	22,2
<b>1.3</b>	Begrenzung der Verschuldung (Kernhaushalt und Eigenbetrieb Bau, Vermögen und Informationstechnik - EBVIT-) bis Ende 2026 auf 125 Mio. € durch Erwirtschaftung von angemessenen Eigenmitteln zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		
Kennzahlen		2022	2023
	a) Absolute Verschuldung (in Mio. €)	76,0	99,7
	b) Anteil Eigenfinanzierung von Investitionen (in %)	69,7	41,2
<b>1.4</b>	Begrenzung des Kreisumlageaufkommens auf das erforderliche Maß unter Beachtung der Leistungsfähigkeit der Kommunen		
Kennzahlen		2022	2023
	a) Kreisumlage pro Einwohner / Einwohnerin	495 € <sup>1</sup>	497 €
	b) Deckungsgrad des Nettoressourcenbedarfs Sozialbereich durch Kreisumlageaufkommen	90,8 % <sup>2</sup>	86,2 %
Ressourcen			
Gesamtkosten		2022	2023
Strategisches Ziel	davon Ergebnishaushalt:	-	-
(in T€ oder Mio. €)	davon Finanzhaushalt:	-	-
Fördermittel:			
Projektkosten:			
Stellenbedarf Planstellen:			
(zusätzlich) (in STA)			

<sup>1</sup> Durchschnittliche Kreisumlage pro EW Baden-Württemberg 481 €

<sup>2</sup> Durchschnittliche Deckung Baden-Württemberg 93,9 %